

Archive Heute Vergangenheit Fur Die Zukunft Archi

Archiv für Politik und Geschichte
 Archiv für slavische philologie
 Info 7
 Archiv für Psychiatrie und Nervenkrankheiten
 The Archive of the Sing-Akademie zu Berlin. Catalogue
 Bank-archiv
 Archiv für soziale Hygiene und Demographie
 Iterationen
 Archiv für die Geschichte des Sozialismus und der Arbeiterbewegung
 Archiv Für Eisenbahnwesen
 Archiv Der Pharmazie
 Archiv Für Anatomie, Physiologie, und Wissenschaftliche Medicin
 Archive und Museen des Exils
 Kultur - Archiv der Zukunft. Essays zu Werten und Gleichstellung
 Allgemeine Kirchen-Zeitung, zugleich ein Archiv für die neueste Geschichte und Statistik der christlichen Kirche ... Begründet von Dr. Ernst Zimmermann, Fortgesetzt von Dr. Karl Gottlieb Bretschneider ... und Dr. Karl Zimmermann
 Jahrbuch für Kulturpolitik 2019/20
 Historischer Lernort Archiv
 Archiv für Gesetzgebung und Statistik
 Archiv für das Studium der neueren Sprachen und Literaturen
 Archiv für Kulturgeschichte
 Archiv für Gynäkologie
 Archiv für slavische Philologie
 Archiv
 Archiv für Diplomatik, Schriftgeschichte, Siegel- und Wappenkunde
 Archiv für Begriffsgeschichte. Band 60/61
 European Yearbook of Business History
 Performing the Archive
 Archiv für Kulturgeschichte
 Archivalische Zeitschrift 98 (2022)
 Archiv für Geschichte der Philosophie
 Archiv für die gesamte Psychologie
 Archiv für die gesamte Psychologie
 Archiv für das Studium der neueren Sprachen und Literaturen
 Siebenbürgisches Archiv
 Archivalische Zeitschrift 99 (2022)
 Pädagogisches Archiv
 Archive heute - Vergangenheit für die Zukunft
 Archiv für fischereigeschichte
 Regionalbibliographien: Forschungsdaten und Quellen des kulturellen Gedächtnisses. Liber amicorum für Ludger Syré

Archive Heute Vergangenheit Fur Die Zukunft Archi

Downloaded from [intra.tu.eby.guest](https://www.intra.tu.eby.guest)

REILLY ROWAN

Archiv für Politik und Geschichte Walter de Gruyter

Nach einer Krisenphase der Historischen Grundwissenschaften an den Universitäten Deutschlands, die durch die Abschaffung zahlreicher Lehrstühle oder ihrer Herabstufung gekennzeichnet war, begann in den letzten Jahren wieder das Bewusstsein dafür zu wachsen, dass die durch das Fach vermittelten Kenntnisse und Fertigkeiten für alle historischen Disziplinen und mehrere Nachbarfächer unverzichtbar sind. : Ziel der Beiträge im Themenschwerpunkt dieses Bandes ist es, die breite Palette der einzelnen Disziplinen der Historischen Grundwissenschaften durch exponierte Vertreter des Faches darzustellen. Sie bieten einen Rückblick auf die Entwicklungen des letzten Jahrzehnts und verbinden ihn mit einem Blick auf Fragenkomplexe, die künftig verstärkt der Behandlung bedürfen. Der Überblick wird im nächsten Band des AfD fortgesetzt.

Archiv für slavische philologie Wochenschau Verlag

Die Studie «Performing the Archive» dokumentiert die Ergebnisse eines ersten Forschungsprojektes, das sich mit der Archivierung Freien Theaters beschäftigt. Seit mehr als 50 Jahren haben sich in Deutschland die Freien Darstellenden Künste als «zweite Säule» der Theaterlandschaft herausgebildet. Die Überlieferung seiner künstlerischen und kulturpolitischen sowie der organisatorischen und administrativen Praxis ist zwar überwiegend noch vorhanden, befindet sich aber weit verstreut, zumeist an den Orten ihrer Entstehung, ist aber unerschlossen und vom Verfall

bedroht. Mit der Studie werden konzeptionelle Grundlagen geschaffen, um einen relevanten Bestandteil des kulturellen Erbes zu sichern und zugänglich zu machen. So wie das Freie Theater aus der kritischen Selbstermächtigung und innovativen Selbstorganisation seiner Künstler*innen entstanden ist, haben sich seine organisierten Akteur*innen aus Kulturpolitik und Wissenschaft zusammengetan und mit Unterstützung des Bundes und einiger Bundesländer einen Forschungsprozess für ein Archiv des Freien Theaters initiiert, dessen umfassende Bestandsaufnahme hier vorgelegt wird. Die Studie mit ihren Erkenntnissen, Expertisen und Handlungsempfehlungen zeichnet aus künstlerischer und wissenschaftlicher sowie technologischer und rechtlicher Sicht die strukturellen Konturen eines Archivs des Freien Theaters, das als dezentrale und digitale Wissensplattform die Voraussetzungen sowohl für ein «Performing the Archive» in der Praxis wie auch für kulturpolitische Diskurse zur Weiterentwicklung der Theaterlandschaft bietet. The study 'Performing the Archives' documents the results of one of the first research projects to examine the archiving of the Free Theatre movement. For over 50 years the free performing arts have constituted a 'second pillar' of the German theatre world. The records of artistic practice, cultural policy and organisational and administrative practice certainly survive in large part, but are widely dispersed, most being in the place of their origin, have not been properly archived and indexed, and are threatened with deterioration. This study lays the conceptual foundations for securing and making available a relevant part of our cultural heritage. Just as the Free Theatre movement grew out of the critical self-empowerment and innovative self-organisation of its artists, organisers in the fields of cultural policy and academia have come together and, with the support of the German Federal Government and of some German states, initiated a research process to create an Free Theatre archive. Its comprehensive survey is presented here. The study, with its insights, expertise and recommendations for action, describes from artistic and academic

as well as technological and legal perspectives the structural contours of an archive which, as a decentralised and digital knowledge platform, provides the basis required both for 'Performing the archive' in practice and for cultural-political discourses of the future development of the theatrical landscape.

Info 7 transcript Verlag

Includes "Sitzungen der Berliner Gesellschaft für das Studium der neueren Sprachen," 1858-

Archiv für Psychiatrie und Nervenkrankheiten Felix Meiner Verlag

Exil, Flucht und Migration sind meist mit grenzüberschreitenden Ortsveränderungen verbunden, die mehr als einen Staat betreffen. Die Zerstreuung der Hinterlassenschaften der Emigrant/innen und die Rekonstruktion von Exilwegen und -leben stellt die Forschung vor große Herausforderungen. In diesem Kontext haben Archive, Museen und Erinnerungsorte eine besondere Bedeutung. Der interdisziplinäre Band versammelt theoriegeleitete Beiträge, Fallbeispiele sowie Überlegungen zur Gegenwart und Zukunft digital vernetzter Archive.

The Archive of the Sing-Akademie zu Berlin. Catalogue LIT Verlag Münster

First published in 1998, The European Yearbook of Business History publishes research and review articles in English on the history of private enterprises based in individual European countries as well as studies of transnational corporations. It also includes work on public and state corporations. Its scope is all of Europe, not merely the countries of the European Union, and its prime, but not exclusive, period of interest is the 19th and 20th centuries. The first issue includes reviews of the present state and future prospects of business history in most European countries, together with articles summarising current Japanese and American perspectives on the history of European industrial and commercial enterprises.

Bank-archiv Springer-Verlag

ABSTRACTS Simon Noriega-Olmos: ›Not-Being‹, ›Nothing‹, and Contradiction in Plato's Sophist 236D-239C At 236D-239C, Sophist presents three arguments to the conclusions, that the expression ›not-being‹ does not say or express anything, that we cannot even conceive of the alleged entity of not- being and that we contradict ourselves when claiming that not-being is not and that the expression ›not-being‹ does not express anything at all. I intend to answer five questions concerning these arguments: (Question 1) What does Plato mean when he says that the expression ›not-being‹ does not say any- thing at all? (Q2) What sort of semantic relation does he think the expression ›not-being‹ involves? (Q3) How could he possibly explain that ›not-being‹ is, after all, an expression? (Q4) What does he think we are to learn about the contradictions ensued by our talk of not-being? (Q5) And what does he think is the ontological status of not- being? My motivation for considering these questions is that the arguments against not-being in Sophist 236D-239C have not been charitably discussed and therefore have not been fully explored. Manuel C. Ortiz de Landáuzuri: Plato's Concept of Power in Republic I In this paper I try to explore Plato's concept of power in the first book of the Republic as opposed to Thrasymachus'. I argue that the core of Thrasymachus' position is not to be found in his definitions of justice, but in his concept of power and, in this sense, he has a coherent philosophical position. I also claim that although Plato does not explicitly develop a concept of power, it is possible to find it in his arguments throughout the dialogue. Moreover, the link Plato establishes between power and knowledge is going to play a big role in the entirety of his political philosophy. Alessandro Stavru: Phainesthai, dokein und alêtheia in Platons Politeia Der Bezug zwischen ›Erscheinung‹ (phainesthai), ›Schein‹ (dokein), und ›Wahrheit‹ (alêtheia) spielt in Platons Politeia eine wichtige Rolle. An mehreren Stellen im II., VI. und X. Buch wird die ›Wahrheit‹ im Gegensatz zu einer ›Unwahrheit‹ definiert, die in einem irreführenden ›Erscheinen‹ (phainesthai bzw. dokein) von Gegen-ständen besteht. Die aus dem Erscheinen hervor- gehende Sichtbarkeit der Gegenstände ist zugleich trügerisch und erkenntnisstiftend: Einerseits trägt nämlich das Erscheinen dazu bei, die Wahrheit zu verbergen, andererseits kann nur durch dieses verbergende Erscheinen die Wahrheit hervortreten. Diese Ambivalenz wird im vorliegenden Aufsatz in Bezug auf das irrümliche Erscheinen des Gottes (II, 378a-383c), die Mimesis (X, 596d-601b) und die Manifestation der alêtheia (VI, 510a-VII, 532c) näher untersucht. Klaus Hedwig: Mons aureus. Transformationen einer philosophischen Metapher Das Bild des »goldenen Berges« (mons aureus) geht zurück auf geographische Angaben und Beschreibungen, die in der Antike als glaubwürdig angesehen wurden. In der Literatur illustriert die Metapher das Bedeutungsspektrum von Reichtum, Wohlergehen, Überfluss und Glück, spricht aber auch Warnungen aus. Dagegen werden in den philosophischen Interpretationen (im Rahmen der griechisch-lateinisch-arabischen Rezeptionen der Aristotelica) vor allem Konstitutionsprobleme des Fiktiven, auch der entia rationis, thematisiert. Die Metapher exemplifiziert Objekte, die logisch möglich sind, aber nicht wirklich existieren. In der Philosophiegeschichte – bis in die aktuellen Analysen der non-existent objects hinein – wurde das Bild des »goldenen Berges« daher stets mit der Frage verbunden, welche Instanzen wir als »wirklich«, »möglich« oder »unmöglich« rechtfertigen können. Als Beispiel spiegelt die Metapher die Transformationen, in denen sich das Wirklichkeitsverständnis der philosophischen Tradition wie in einem Prisma gebrochen hat. Damián J. Rosanovich: Civil Religion.

Archiv für soziale Hygiene und Demographie BoD – Books on Demand

Beim 2. Archivwissenschaftlichen Fachgespräch "Archive im Alten Reich als Herrschaftsinstrumente" stand die Archivgeschichte vor 1800 im Fokus. Das Kolloquium bestand aus drei Sektionen: Sektion I: Das Verhältnis von Archiven und Registraturen in den Territorien des Alten Reichs mit einem Beispiel aus Altbayern, Schwaben und Franken. Sektion II: Das ius archivi – Zur Rechtsstellung von Archiven und Archivalien und deren Rechtskraft. Sektion III: Archivarische Tätigkeitsfelder – Historiographie zur Herrschaftslegitimation. Dazu kommen weitere archivgeschichtliche und archivwissenschaftliche Arbeiten mit einem breiten Themenspektrum vom Mittelalter bis in die Gegenwart.

Walter de Gruyter GmbH & Co KG

Die Archivalische Zeitschrift, Band 99 (2022) spiegelt das breite berufliche Wirken und fachliche Selbstverständnis von Dr. Margit Ksoll-Marcon wider.

Die Festschrift enthält Beiträge aus nahezu allen Bereichen der Archivwissenschaft und der archivischen Praxis. Darstellungen zur Rolle der Archive in der vernetzten Gesellschaft, als Dienstleister für Staat und Bürger sind ebenso enthalten wie historische Beiträge, die die Relevanz der Archive für Wissenschaft und Forschung herausstellen. Anzahl und fachlicher Hintergrund der Autorinnen und Autoren dokumentieren die Spannweite des Schaffens der Geehrten.

Iterationen Böhlau Köln

Includes section "Besprechungen."

Archiv für die Geschichte des Sozialismus und der Arbeiterbewegung Archive heute - Vergangenheit für die Zukunft

Zu Beginn des 21. Jahrhunderts wird das Archivwesen in Deutschland öffentlich starker wahrgenommen als je zuvor. URsache für diese Entwicklung ist, dass neben der Sicherung von archivwürdigen Unterlagen die Schaffung von Zugängen zu den archivierten Informationen - die Nutzerorientierung - als Legitimation der archivischen Tätigkeit zunehmend umgesetzt wird. DAMit einher geht notwendiger Weise eine intensive Vernetzung des Archivwesens mit der Wissenschaft, den Gedächtnisinstitutionen und dem Kulturgutschutz. DURch die Diskussion der aktuellen archivischen Fachaufgaben und der Funktion der Archive als Institutionen der Wissenschaftsinfrastruktur entsteht in diesem Band ein lebendiges Bild der Aufgaben und Herausforderungen des Archivwesens.

Archiv Für Eisenbahnwesen Werkhefte der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg

Includes section "Literaturbericht."

Archiv Der Pharmazie Böhlau Köln

With The Archive of the Sing-Akademie zu Berlin. Catalogue a complete catalogue of the music archive of the Sing-Akademie zu Berlin is now available for the first time since the archive, which disappeared during World War II, was rediscovered in 1999. (The whole work is complete in English and German). Since 2001 the more than 260,000 pages of music manuscripts, copies and first prints (from 17th to early 19th cent.) were revised by two musicologists which compiled an index of shelf marks and an index of composers. Thus detailed searches in the holdings of the archive (which were filmed since 2002 in several parts on microfiche at K. G. Saur) are possible for the first time. The Catalogue lists 9,735 works of 1.008 different composers. It provides also a concordance signature – microfiche and therefore serves as a cumulated guide to the microfiche editions, all the more the registers have been revised and improved. The unique collection is introduced by a number of articles by the following musicologists: Axel Fischer (Archive of the Sing-Akademie, Berlin), Christoph Henzel (Hochschule für Musik, Würzburg), Klaus Hortschansky (University of Münster), Matthias Kornemann (Archive of the Sing-Akademie, Berlin), Ulrich Leisinger (Mozarteum, Salzburg), Mary Oleskiewicz (University of Massachusetts Boston), Ralph-J. Reipsch (Zentrum für Telemann-Pflege und -Forschung, Magdeburg), Tobias Schwinger (Berlin).

Archiv Für Anatomie, Physiologie, und Wissenschaftliche Medicin Georg Olms Verlag

Mit außergewöhnlicher Schaffenskraft und immensem innovativen Gespür hat der Hamburger Historiker und Professor für mittelalterliche Geschichte Jürgen Sarnowsky die geschichtswissenschaftliche Forschung entscheidend geprägt. Wieder und wieder bahnte er neue Wege und erschloss neue Felder des historischen Arbeitens im regionalen, globalen und digitalen Raum. Die in diesem Buch zu seinen Ehren versammelten Beiträge von Freund_innen, Schüler_innen und akademischen Wegbegleiter_innen Sarnowskys treten in Dialog mit seinem Schaffen und bieten erhellende neue Einblicke in zentrale Bereiche seines Werks. Sie handeln vom Norden und der Hanse, vom Mittelmeerraum, vom Deutschen Orden, den Digital Humanities sowie von Reisen und der Ferne. With extraordinary productivity and immense innovative intuition, historian Jürgen Sarnowsky, professor of medieval history in Hamburg, has decisively impacted historical research. Time and again, he has forged new paths and opened up new fields of historical inquiry in regional, global, and digital spheres. The articles by friends, students, and academic companions assembled in this volume in Sarnowsky's honor enter into a dialogue with his works and offer illuminating new insights into central areas of his oeuvre. They encompass the North and the Hanseatic League, the Mediterranean region, the Teutonic Order, and digital humanities, as well as travel and distance.

Archive und Museen des Exils Routledge

Archive sind nicht nur Gedächtnisse einer Gesellschaft, sondern ebenso Orte des Forschens und Lernens. Sie ermöglichen Schüler*innen unmittelbare Zugänge zu den originalen Spuren der Vergangenheit. Dieser Band leuchtet daher das Potenzial des Archivs als historischer Lernort aus. Er stellt die verschiedenen archivpädagogischen Lehr-Lernformate vor und zeigt an konkreten archivischen Quellen die Herausforderungen und die Chancen des historischen Lernens im Archiv auf. Sichtbar wird der Beitrag zum Kompetenzerwerb sowie zur geschichtskulturellen Partizipation und Mündigkeit. Der Band bietet zahlreiche Anregungen, den Lernort Archiv in historische Lern- und Bildungsprozesse einzubinden.

Kultur - Archiv der Zukunft. Essays zu Werten und Gleichstellung V&R Unipress

Archive heute - Vergangenheit für die ZukunftWerkhefte der Staatlichen Archivverwaltung Baden-Württemberg

Allgemeine Kirchen-Zeitung, zugleich ein Archiv für die neueste Geschichte und Statistik der christlichen Kirche ... Begründet von Dr. Ernst

Zimmermann, Fortgesetzt von Dr. Karl Gottlieb Bretschneider ... und Dr. Karl Zimmermann Georg Olms Verlag

Regionalbibliographien sind der Zugang zum schriftlichen kulturellen Gedächtnis der Länder und Regionen. Landeskundliche und landesgeschichtliche Medien vom Aufsatz bis zum Handbuch, von der Broschüre bis zu Karten und Websites, gedruckt wie digital, werden dort dokumentiert, verlinkt, auffindbar gemacht – ein unentbehrliches Hilfsmittel der Wissenschaft und des regional interessierten Publikums. Der Band zeigt, wie sich dieses Kern-Produkt deutscher Regionalbibliotheken entwickelt hat und mit welchen aktuellen Konzepten die regionalen Angebote den Information Suchenden noch passgenauer, direkter und smarter nahegebracht werden können. Dr. Ludger Syré (Badische Landesbibliothek, Karlsruhe) hat über 30 Jahre die aus allen Bundesländern zusammengesetzte Arbeitsgruppe Regionalbibliographie in der DBV-AG Regionalbibliotheken geleitet. Sein bibliothekarisches und publizistisches Wirken hat maßgeblich dazu beigetragen, dass das schriftliche kulturelle Erbe der Länder in den Regionalbibliotheken nicht nur verwahrt, sondern als Kulturschatz öffentlich wahrgenommen wird. Die AG Regionalbibliographie dankt ihm mit diesem Band für sein großes Engagement in der regionalen Literaturdokumentation.

Jahrbuch für Kulturpolitik 2019/20 Wallstein Verlag

»Heimat« ist ein ebenso schillernder wie problematischer Begriff, wenn er als politische Kategorie benutzt wird. Gegenwärtig in aller Munde, steht er in der Gefahr, als politischer Kampfbegriff missbraucht zu werden. Kann es in dieser Situation gelingen, ihn in einem aufgeklärten Sinne kulturpolitisch produktiv zu machen? Ist eine kulturelle Heimatpolitik möglich? Das Jahrbuch für Kulturpolitik 2019/20 versammelt Beiträge des 10. Kulturpolitischen Bundeskongresses 2019 »Kultur.Macht.Heimaten«. Die über 50 Expert*innen aus dem In- und Ausland, darunter namhafte Kulturpolitiker*innen und Kulturwissenschaftler*innen sowie zahlreiche Praktiker*innen aus Heimatvereinen, Kultureinrichtungen und Kulturprojekten, diskutieren die Risiken und Potenziale einer Kultur- als Heimatpolitik.

Historischer Lernort Archiv Böhlau Köln

Archiv für Gesetzgebung und Statistik
Archiv für das Studium der neueren Sprachen und Literaturen

Best Sellers - Books :

- [Iron Flame \(the Empyrean, 2\)](#)
- [Brown Bear, Brown Bear, What Do You See?](#)
- [Girl In Pieces By Kathleen Glasgow](#)
- [Stone Maidens By Lloyd Devereux Richards](#)
- [The Democrat Party Hates America](#)
- [Tucker](#)
- [The Shadow Work Journal: A Guide To Integrate And Transcend Your Shadows](#)
- [Lord Of The Flies](#)
- [The Untethered Soul: The Journey Beyond Yourself By Michael A. Singer](#)
- [Iron Flame \(the Empyrean, 2\) By Rebecca Yarros](#)